

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

#### **Identifizierte Verwendungen**

-----	
SU3	REACHSET 1000 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
ERC4	Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
ERC5	Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROC7	Industrielles Sprühen
-----	
SU3	REACHSET 1001 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
ERC4	Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
ERC5	Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROC13	Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen
-----	
SU22	REACHSET 2001 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
ERC8a	Breite disperse Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8c	Breite disperse Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROC11	Nicht-industrielles Sprühen

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Hersteller**

Hesse GmbH & Co. KG  
Warendorfer Strasse 21  
59075 Hamm (Germany)  
Telefon-Nr. +49 (0) 2381 963-00  
Fax-Nr. +49 (0) 2381 963-849  
E-Mail-Adresse ps@hesse-lignal.de

### **1.4. Notrufnummer**

Germany: +49 (0) 2381 788-612  
Feuerwehr 118

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225

STOT SE 3 H336

Aquatic Chronic 3 H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrenpiktogramme



##### Signalwort

Gefahr

##### Gefahrenhinweise

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### Sicherheitshinweise

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält	1-Methoxypropylacetat-2; n-Butylacetat; Isobutylacetat; Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten
EUH208 Enthält	12-Hydroxy-N- [6- (12-hydroxyoctadecanamido) hexyl] octadecanamid, Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### Ergänzende Informationen

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
--------	---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Gefährliche Inhaltsstoffe



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

#### n-Butylacetat

CAS-Nr.	123-86-4			
EINECS-Nr.	204-658-1			
Registrierungsnr.	01-2119485493-29			
Konzentration	>= 25	< 50		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3	H226		
	STOT SE 3	H336		Nervensystem
		EUH066		

#### 1-Methoxypropylacetat-2

CAS-Nr.	108-65-6			
EINECS-Nr.	203-603-9			
Registrierungsnr.	01-2119475791-29			
Konzentration	>= 1	< 10		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3	H226		
	STOT SE 3	H336		

#### Isobutylacetat

CAS-Nr.	110-19-0			
EINECS-Nr.	203-745-1			
Registrierungsnr.	01-2119488971-22			
Konzentration	>= 1	< 10		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 2	H225		
	STOT SE 3	H336		Nervensystem
		EUH066		

#### Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

CAS-Nr.	128601-23-0			
EINECS-Nr.	918-668-5			
Registrierungsnr.	01-2119455851-35			
Konzentration	>= 1	< 3		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3	H226		
	Asp. Tox. 1	H304		
	Aquatic Chronic 2	H411		
	STOT SE 3	H335		Atemwege
	STOT SE 3	H336		Nervensystem
		EUH066		

#### Xylol

CAS-Nr.	1330-20-7			
EINECS-Nr.	215-535-7			
Registrierungsnr.	01-2119488216-32			
Konzentration	>= 1	< 10		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3	H226		
	Acute Tox. 4	H332		Expositionsweg: Exposition durch Einatmen
	Acute Tox. 4	H312		Expositionsweg: Dermale Exposition

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Skin Irrit. 2	H315	
Asp. Tox. 1	H304	
STOT SE 3	H335	Atemwege; Expositionsweg: inhalativ
Eye Irrit. 2	H319	

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

CAS-Nr.	64742-48-9		
EINECS-Nr.	919-857-5		
Registrierungsnr.	01-2119463258-33		
Konzentration	>= 1	< 10	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
Flam. Liq. 3	H226		
Asp. Tox. 1	H304		
STOT SE 3	H336		Nervensystem
	EUH066		

**12-Hydroxy-N- [6- (12-hydroxyoctadecanamido) hexyl] octadecanamid**

EINECS-Nr.	434-430-9		
Registrierungsnr.	01-0000018057-71		
Konzentration	>= 0,1	< 1	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
Skin Sens. 1	H317		
Aquatic Chronic 4	H413		

**Nitrocellulose mit max. 12.6 % N**

CAS-Nr.	9004-70-0	
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		
Expl. 1.1	H201	

**Anmerkung**

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

#### Nach Einatmen

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Warm halten, ruhig lagern und zudecken. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Hohe Dampfkonzentrationen können Augen und Atemwege reizen und betäubend wirken.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

#### **Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Bei einem Feuer können gefährliche Zersetzungsprodukte erzeugt werden. Eine Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

#### **Sonstige Angaben**

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Gase nicht einatmen. Nebel nicht einatmen.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur bei ausreichender Belüftung/mit persönlicher Schutzausrüstung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

#### Zusammenlagerungshinweise

Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien getrennt lagern.

#### Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

3

Entzündbare Flüssigkeiten

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenarien, wenn vorhanden.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

##### 1-Methoxypropylacetat-2

Liste

Richtlinie 2017/164 EG

Wert

275 mg/m<sup>3</sup>

50

ppm(V)

Kurzzeitgrenzwert

550 mg/m<sup>3</sup>

100

ppm(V)

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Stand: 12/2009

#### 1-Methoxypropylacetat-2

Liste	TWA (IT)			
Wert	275	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	550	mg/m <sup>3</sup>	100	ppm(V)
Hautresorption / Sensibilisierung: Pelle; Stand: 05/2021				

#### n-Butylacetat

Liste	Richtlinie 2017/164 EG			
Wert	241	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	723	mg/m <sup>3</sup>	150	ppm(V)
Stand: 10/2019				

#### n-Butylacetat

Liste	TWA (IT)			
Wert	241	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	723	mg/m <sup>3</sup>	150	ppm(V)
Stand: 05/2021				

#### Xylol

Liste	Richtlinie 2017/164 EG			
Wert	221	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	442	mg/m <sup>3</sup>	100	ppm(V)
Hautresorption / Sensibilisierung: H; Stand: 12/2009				

#### Xylol

Liste	TWA (IT)			
Wert	221	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	442	mg/m <sup>3</sup>	100	ppm(V)
Stand: 05/2021				

#### Isobutylacetat

Liste	Richtlinie 2017/164 EG			
Wert	241	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	723	mg/m <sup>3</sup>	150	ppm(V)
Stand: 10/2019				

#### Isobutylacetat

Liste	TWA (IT)			
Wert	241	mg/m <sup>3</sup>	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	723	mg/m <sup>3</sup>	150	ppm(V)
Stand: 05/2021				

### Sonstige Angaben

-

### Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

#### 1-Methoxypropylacetat-2

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsduer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	275	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)
Expositionsduer	Langzeitwert



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	153,5	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Orale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,67	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	33	mg/m³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	54,8	mg/kg

**n-Butylacetat**

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	11	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	600	mg/m³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	600	mg/m³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	300	mg/m³





Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	300	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	6	mg/kg/d
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Orale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2	mg/kg/d
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	300	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	300	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	35,7	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	35,7	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeit	

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Expositionsweg	oral	
Wirkungsweise	Spezifische Effekte	
Konzentration	2	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Spezifische Effekte	
Konzentration	6	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Spezifische Effekte	
Konzentration	11	mg/kg/d

#### Xylol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	125	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	212	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	65,3	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	260	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	174	mg/m <sup>3</sup>

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	442	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	221	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	289	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	289	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Orale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	12,5	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	174	mg/kg/d

#### Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Orale Exposition	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	11	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	Dermale Exposition	
Wirkungs-weise	Systemische Wirkung	
Konzentration	25	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	Dermale Exposition	
Wirkungs-weise	Systemische Wirkung	
Konzentration	11	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	inhalativ	
Wirkungs-weise	Systemische Wirkung	
Konzentration	150	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	inhalativ	
Wirkungs-weise	Systemische Wirkung	
Konzentration	32	mg/kg

**Isobutylacetat**

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	Dermale Exposition	
Wirkungs-weise	Systemische Wirkung	
Konzentration	10	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	inhalativ	
Wirkungs-weise	Systemische Wirkung	
Konzentration	300	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	inhalativ	
Wirkungs-weise	Lokale Wirkung	
Konzentration	300	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositions-dauer	Langzeitwert	
Expositions-weg	Dermale Exposition	
Wirkungs-weise	Systemische Wirkung	



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Konzentration 5 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositions-dauer Langzeitwert

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 35,7 mg/m<sup>3</sup>

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositions-dauer Langzeitwert

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 35,7 mg/m<sup>3</sup>

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositions-dauer Kurzzeitig

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 300 mg/m<sup>3</sup>

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositions-dauer Kurzzeitig

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 300 mg/m<sup>3</sup>

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter (gewerblich)

Expositions-dauer Kurzzeitig

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 600 mg/m<sup>3</sup>

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter (gewerblich)

Expositions-dauer Kurzzeitig

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 600 mg/m<sup>3</sup>

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher

Expositions-dauer Langzeitwert

Expositionsweg Orale Exposition

Konzentration 125 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter (gewerblich)



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Konzentration	208	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Konzentration	125	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	871	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	185	mg/kg

#### Predicted No Effect Concentration (PNEC)

##### 1-Methoxypropylacetat-2

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,635	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,0635	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	6,35	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	3,29	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	0,329	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,29	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	100	mg/l



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

**n-Butylacetat**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,18	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,018	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	35,6	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	0,36	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	0,981	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	0,0981	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	0,0903	mg/kg

**Xylol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,327	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,327	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	12,46	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	12,46	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	2,31	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Konzentration	6,58	mg/l
---------------	------	------

**Isobutylacetat**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,17	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,017	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	0,34	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	200	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	0,877	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	0,0877	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,0755	mg/kg

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

Anwender sind gehalten, die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte oder entsprechende Werte zu beachten. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Atemschutz

Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Empfohlener Filtertyp: Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter A2/P2

### Handschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial

Mehrschichthandschuhe aus

Geeignetes Material Fluorkautschuk / Butylkautschuk

Materialstärke >= 0,7 mm

Durchdringungszeit >= 30 min

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird, und den von uns angegebenen Verwendungszweck.

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Die Durchbruchzeit muss größer sein als die Endanwendungszeit des Produkts.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden und wenn es Anzeichen von Schäden am Handschuhmaterial gibt.

Die Leistung oder Effektivität des Handschuhs kann durch physikalisch / chemische Schäden und schlechte Wartung reduziert werden.

### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 tragen.

### **Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	farbig
<b>Geruch</b>	nach Lösemittel
<b>Schmelzpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Gefrierpunkt</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	
Wert	82 bis 200 °C
<b>Entzündbarkeit</b>	
nicht bestimmt	
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt</b>	
Wert	21 bis 22 °C
<b>Zündtemperatur</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Zersetzungstemperatur</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Viskosität</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Löslichkeit(en)</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt
<b>Dampfdruck</b>	
Bemerkung	nicht bestimmt

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

#### Dichte und/oder relative Dichte

Wert	ca.	1,007		kg/l
Temperatur		20	°C	
Methode	berechnet			

#### Relative Dampfdichte

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

#### Partikeleigenschaften

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Geruchsschwelle

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

#### Verdampfungsgeschwindigkeit

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

#### Wasserlöslichkeit

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

#### Auslaufzeit

Wert	45	bis	45	s
Temperatur	20	°C		
Methode	DIN 53211 4 mm			

#### Explosive Eigenschaften

Bewertung	nicht bestimmt
-----------	----------------

#### Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

#### Nichtflüchtiger Anteil

Wert	35,4	%
Methode	Wert berechnet	

#### Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Stickoxide ( NOx ), dichter, schwarzer Rauch, Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

Methode	Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität

ATE	> 10.000	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

#### Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

##### Xylol

ATE	2000	mg/kg
Quelle	alle Daten über 2000 mg/kg	

#### Akute inhalative Toxizität

ATE	> 20	mg/l
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

#### Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

##### Xylol

ATE	5	mg/l
Expositionsdauer	4	h
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Quelle	alle Werte über 5 mg/l	

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Methode	Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

##### Xylol

Spezies	Kaninchen
Beobachtungszeitraum	72 h
Bewertung	Reizt die Haut.
Quelle	2 (reliable with restrictions)

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Methode	Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)

##### Xylol

Spezies	Kaninchen
Bewertung	Reizt die Augen.
Quelle	2 (reliable with restrictions)

#### Sensibilisierung

Methode	Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)
---------	--------------------------------------

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**

#### **12-Hydroxy-N- [6- (12-hydroxyoctadecanamido) hexyl] octadecanamid**

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### **Mutagenität**

Methode Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Reproduktionstoxizität**

Methode Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Cancerogenität**

Methode Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**

#### **Einmalige Exposition**

Methode Berechnungsmethode (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### **Wiederholte Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**

#### **1-Methoxypropylacetat-2**

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Organe: Nervensystem

#### **n-Butylacetat**

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**

Organe: Nervensystem  
Bemerkung Narkotische Effekte möglich (Schläfrigkeit, Schwindel).

#### **Xylol**

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**

Expositionsweg inhalativ  
Organe: Atemwege  
Bemerkung Kann die Atemwege reizen.

#### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**

Expositionsweg inhalativ  
Bemerkung Narkotische Effekte möglich (Schläfrigkeit, Schwindel).

#### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**

Bemerkung Narkotische Effekte möglich (Schläfrigkeit, Schwindel).

#### **Isobutylacetat**

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**

Organe: Nervensystem  
Bemerkung Narkotische Effekte möglich (Schläfrigkeit, Schwindel).

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**

Organe: Nervensystem

Bemerkung

Narkotische Effekte möglich (Schläfrigkeit, Schwindel).

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Sonstige Angaben**

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

Spezies	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		
LC50	9,2		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

Spezies	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		
EC50	3,2		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

Spezies	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		
NOEC	2,14		mg/l
Expositionsdauer	21	d	

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

Spezies	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		
EC50	22	46	mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202, Teil 1, statisch		

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

Spezies	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		
NOELR	0,23		mg/l
Expositionsdauer	21	d	
Methode	QSAR modelled data		

**Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)		
EC50	2,6	bis 2,9	mg/l
Expositionsdauer	72	h	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Allgemeine Hinweise**

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

### **Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**

#### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

Bewertung Leicht biologisch abbaubar

#### **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

Wert 53,4 %

Versuchsdauer 28 d

Bewertung Nicht leicht biologisch abbaubar.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

#### **Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

#### **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

Bemerkung nicht bestimmt

### **12.4. Mobilität im Boden**

#### **Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

#### **Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

#### **Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

### **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

#### **Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

### **12.7. Andere schädliche Wirkungen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

#### **Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 080111 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

EAK-Abfallschlüssel 200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### **Verändertes Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 080113 - Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

EAK-Abfallschlüssel

080115 - wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

#### Getrocknete Reste

EAK-Abfallschlüssel

080112 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen




#### Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel

150110 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
14.1. UN-Nummer	1263	1263	1263
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	FARBE	PAINT	PAINT
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Sondervorschrift	640D		
Begrenzte Menge	5 l		
Beförderungskategorie	2		

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### VOC

VOC (EU) 64,6 % 650 g/l

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff / Gemisch wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

### H-Sätze aus Abschnitt 3

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H201	Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

### CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 4	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Expl. 1.1	Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff, Unterklasse 1.1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

### Abkürzungen

Entz. Fl. - Entzündbare Flüssigkeiten  
RID - Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer  
(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
IMDG - International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA - International Air Transport Association  
IATA-DGR - Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
ICAO-TI - Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
GHS - Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
CAS - Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
GefStoffV - Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
LOAEL - Lowest Observed Adverse Effect Level  
LOEL - Lowest Observed Effect Level  
NOAEL - No Observed Adverse Effect Level  
NOEC - No Observed Effect Concentration  
NOEL - No Observed Effect Level  
OECD - Organisation for Economic Cooperation and Development  
VOC - Volatile Organic Compounds  
Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben (\*\*\*). Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.  
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.

Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Diese Informationen basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.

## **Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)**

### **Kurztitel des Expositionsszenarios**

ES001 - Industrielle Verwendungen: industrielles Sprühen (innen)

### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

### **Verwendung**

SU3	Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
ERC4	Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
ERC5	Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROC7	Industrielles Sprühen

## **Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Umweltexposition**

### **Verwendung**

ERC4	Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
ERC5	Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix

### **Zustandsform**

flüssig

### **Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit**

Emissionstage pro Standort: <= 300

### **Andere relevante Verwendungsbedingungen**

Verwendung: Raumtemperatur  
Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.  
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

### **Abwasser**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Spritzkabinenwasser wird nach mechanischer Vorbehandlung einer Abwasseraufbereitungsanlage zugeführt.

### **Abluft**

Behälter geschlossen aufbewahren. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### **Boden**

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.

### **Entsorgung Produkt**

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

**EAK-Abfallschlüssel**

080111 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**Verändertes Produkt**

**EAK-Abfallschlüssel**

080113 - Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
080115 - wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

**Getrocknete Reste**

**EAK-Abfallschlüssel**

080112 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

**Entsorgung Verpackung**

**EAK-Abfallschlüssel**

150110 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## **Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition**

**Verwendung**

SU3

Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

PROC7

Industrielles Sprühen

**Zustandsform**

flüssig

**Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit**

Expositionsdauer

<=

8

h/d

Expositionshäufigkeit

<=

220

d/a

**Andere relevante Verwendungsbedingungen**

Verwendung: Raumtemperatur

Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen

**Produktstoff- und Produktsicherheitsbezogene Maßnahmen**

Verwendung in vornehmlich geschlossenen Anlagen. Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein. Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

**Atemschutz**

Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Empfohlener Filtertyp: Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter A2/P2

**Handschutz**

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Mehrschichthandschuhe aus

Geeignetes Material Fluorkautschuk / Butylkautschuk

Materialstärke  $\geq$  0,7

Durchdringungszeit  $\geq$  30

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird, und den von uns angegebenen Verwendungszweck.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Die Durchbruchzeit muss größer sein als die Endanwendungszeit des Produkts.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden und wenn es Anzeichen von Schäden am Handschuhmaterial gibt.

Die Leistung oder Effektivität des Handschuhs kann durch physikalisch / chemische Schäden und schlechte Wartung reduziert werden.

### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 tragen.

### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## Expositionsabschätzung und Quellenreferenz

### Arbeiter (industriell)

SU	SU3
PROC	PROC7
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	27,54 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
Leitsubstanz	1-Methoxypropylacetat-2

### Arbeiter (industriell)

SU	SU3
PROC	PROC7
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	2,14 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
Leitsubstanz	1-Methoxypropylacetat-2

### Arbeiter (industriell)

SU	SU3
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	55,08 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Leitsubstanz	1-Methoxypropylacetat-2

### Arbeiter (industriell)

SU	SU3
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	27,43 mg/kg/d



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

ECETOC TRA  
0,18  
1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

SU3  
PROC13  
inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch  
55,08 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,2  
1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

SU3  
PROC13  
dermal, Langzeit - lokal und systemisch  
13,71 mg/kg/d  
ECETOC TRA  
0,09  
1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

SU3  
PROC7  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz  
0,75  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

SU3  
PROC7  
dermal, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz  
0,5  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

SU3  
PROC10  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz  
0,5  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

SU3  
PROC10  
dermal, Langzeit - systemisch  
0,5  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

SU3  
PROC13  
inhalativ, Langzeit - systemisch

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

0,5  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

SU3  
PROC13  
dermal, Langzeit - systemisch  
0,5  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

PROC  
Bewertungsmethode  
  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

PROC7  
inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch  
Inneneinsatz  
60,5 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,126  
n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC  
Bewertungsmethode  
  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

PROC10  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz  
242 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,504  
n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC  
Bewertungsmethode  
  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

PROC10  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Außeneinsatz  
242 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,504  
n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC  
Bewertungsmethode  
  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

PROC13  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz  
242 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,504  
n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC  
Bewertungsmethode  
  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

PROC13  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Außeneinsatz  
242 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,504  
n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

SU

SU3



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

PROC  
Bewertungsmethode

Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

#### Arbeiter (industriell)

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

#### Arbeiter (industriell)

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

PROC7  
inhalativ  
Inneneinsatz  
0,1 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,34  
Xylol

SU3  
PROC10  
inhalativ  
Inneneinsatz  
0,05 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,172  
Xylol

SU3  
PROC13  
inhalativ  
Inneneinsatz  
0,1 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,34  
Xylol

## Informationen zur Expositionsvorhersage und Anleitung für nachgeschaltete Anwender

### Leitlinien für nachgeschaltete Anwender

Ein nachgeschalteter Anwender kann auf Grundlage der Informationen entscheiden ob er im Rahmen des Expositionsszenarios agiert. Diese Entscheidung kann durch eine fachliche Bewertung oder durch die Nutzung der von der ECHA empfohlenen Werkzeuge zur Durchführung einer Risikobewertung erfolgen.

## Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

### Kurztitel des Expositionsszenarios

ES002 - Industrielle Verwendungen: Walzen, Tauchen, Gießen und sonstige Verarbeitung ohne Aerosolbildung (innen)

### Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

### Verwendung

SU3	Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
ERC4	Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten
ERC5	Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROCh01	Sonstige Verarbeitung ohne Aerosolbildung
PROCh02	Walzen industriell
PROC13	Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

## **Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Umweltexposition**

### **Verwendung**

ERC4 Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten

ERC5 Industrielle Verwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix

### **Zustandsform** flüssig

### **Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit**

Emissionstage pro Standort: <= 300

### **Andere relevante Verwendungsbedingungen**

Verwendung: Raumtemperatur

Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

### **Abwasser**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **Abluft**

Behälter geschlossen aufbewahren. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### **Boden**

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.

### **Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 080111 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **Verändertes Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 080113 - Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
080115 - wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

### **Getrocknete Reste**

EAK-Abfallschlüssel 080112 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

### **Entsorgung Verpackung**

EAK-Abfallschlüssel 150110 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## **Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition**

### **Verwendung**



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in  
Zubereitungen an Industriestandorten  
PROCh01 Sonstige Verarbeitung ohne Aerosolbildung  
PROCh02 Walzen industriell  
PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

**Zustandsform** flüssig

### Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit

Expositionsdauer	<=	8	h/d
Expositionshäufigkeit	<=	220	d/a

### Andere relevante Verwendungsbedingungen

Verwendung: Raumtemperatur  
Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.  
Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen

### Produktstoff- und Produktsicherheitsbezogene Maßnahmen

Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein. Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Atemschutz

Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Empfohlener Filtertyp: Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter A2/P2

### Handschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial

Mehrschichthandschuhe aus

Geeignetes Material Fluorkautschuk / Butylkautschuk

Materialstärke >= 0,7

Durchdringungszeit >= 30

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird, und den von uns angegebenen Verwendungszweck.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Die Durchbruchzeit muss größer sein als die Endanwendungszeit des Produkts.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden und wenn es Anzeichen von Schäden am Handschuhmaterial gibt.

Die Leistung oder Effektivität des Handschuhs kann durch physikalisch / chemische Schäden und schlechte Wartung reduziert werden.

### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 tragen.

### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### Expositionsabschätzung und Quellenreferenz

**Arbeiter (industriell)**

SU

SU3

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode  
Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

PROC7  
inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch  
27,54 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,1  
1-Methoxypropylacetat-2

SU3  
PROC7  
dermal, Langzeit - lokal und systemisch  
2,14 mg/kg/d  
ECETOC TRA  
0,01  
1-Methoxypropylacetat-2

SU3  
PROC10  
inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch  
55,08 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,2  
1-Methoxypropylacetat-2

SU3  
PROC10  
dermal, Langzeit - lokal und systemisch  
27,43 mg/kg/d  
ECETOC TRA  
0,18  
1-Methoxypropylacetat-2

SU3  
PROC13  
inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch  
55,08 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,2  
1-Methoxypropylacetat-2

SU3  
PROC13  
dermal, Langzeit - lokal und systemisch  
13,71 mg/kg/d  
ECETOC TRA  
0,09  
1-Methoxypropylacetat-2

SU3  
PROC7  
inhalativ, Langzeit - systemisch

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

Inneneinsatz  
0,75  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

SU3  
PROC7  
dermal, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

0,5  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

SU3  
PROC10  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

0,5  
Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

SU3  
PROC10  
dermal, Langzeit - systemisch  
0,5

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

SU3  
PROC13  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
0,5

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

SU  
PROC  
Bewertungsmethode

SU3  
PROC13  
dermal, Langzeit - systemisch  
0,5

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

Methylisobutylketon

**Arbeiter (industriell)**

PROC  
Bewertungsmethode

PROC7  
inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch  
Inneneinsatz

Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

60,5 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,126  
n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC  
Bewertungsmethode

PROC10  
inhalativ, Langzeit - systemisch  
Inneneinsatz

Expositionsabschätzung  
Expositionsabschätzung (Methode)  
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

242 mg/m<sup>3</sup>  
ECETOC TRA  
0,504

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Leitsubstanz

n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC

PROC10

Bewertungsmethode

inhalativ, Langzeit - systemisch

Expositionsabschätzung

Außeneinsatz

Expositionsabschätzung (Methode)

242 mg/m<sup>3</sup>

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

ECETOC TRA

Leitsubstanz

0,504

n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC

PROC13

Bewertungsmethode

inhalativ, Langzeit - systemisch

Expositionsabschätzung

Inneneinsatz

Expositionsabschätzung (Methode)

242 mg/m<sup>3</sup>

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

ECETOC TRA

Leitsubstanz

0,504

n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

PROC

PROC13

Bewertungsmethode

inhalativ, Langzeit - systemisch

Expositionsabschätzung

Außeneinsatz

Expositionsabschätzung (Methode)

242 mg/m<sup>3</sup>

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

ECETOC TRA

Leitsubstanz

0,504

n-Butylacetat

**Arbeiter (industriell)**

SU

SU3

PROC

PROC7

Bewertungsmethode

inhalativ

Expositionsabschätzung

Inneneinsatz

Expositionsabschätzung (Methode)

0,1 mg/m<sup>3</sup>

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

ECETOC TRA

Leitsubstanz

0,34

Xylol

**Arbeiter (industriell)**

SU

SU3

PROC

PROC10

Bewertungsmethode

inhalativ

Expositionsabschätzung

Inneneinsatz

Expositionsabschätzung (Methode)

0,05 mg/m<sup>3</sup>

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

ECETOC TRA

Leitsubstanz

0,172

Xylol

**Arbeiter (industriell)**

SU

SU3

PROC

PROC13

Bewertungsmethode

inhalativ

Expositionsabschätzung

Inneneinsatz

Expositionsabschätzung (Methode)

0,1 mg/m<sup>3</sup>

ECETOC TRA



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)  
Leitsubstanz

0,34  
Xylol

## **Informationen zur Expositionsvorhersage und Anleitung für nachgeschaltete Anwender**

### **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

Ein nachgeschalteter Anwender kann auf Grundlage der Informationen entscheiden ob er im Rahmen des Expositionsszenarios agiert. Diese Entscheidung kann durch eine fachliche Bewertung oder durch die Nutzung der von der ECHA empfohlenen Werkzeuge zur Durchführung einer Risikobewertung erfolgen.

## **Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)**

### **Kurztitel des Expositionsszenarios**

ES003 - Gewerbliche Verwendungen: Nicht-industrielles Sprühen (innen)

### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

### **Verwendung**

SU22	Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
ERC8a	Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8c	Breite dispersive Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROC11	Nicht-industrielles Sprühen

## **Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Umweltexposition**

### **Verwendung**

ERC8a	Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8c	Breite dispersive Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix

### **Zustandsform**

flüssig

### **Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit**

Emissionstage pro Standort: <= 250

### **Andere relevante Verwendungsbedingungen**

Verwendung: Raumtemperatur  
Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.  
Das Abdunsten der flüchtigen organischen Stoffe erfolgt in den Raum.  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.  
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

### **Abwasser**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Spritzkabinenwasser wird nach mechanischer Vorbehandlung einer Abwasseraufbereitungsanlage zugeführt.

### **Abluft**

Behälter geschlossen aufbewahren. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### **Boden**





Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.

### Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel

080111 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### Verändertes Produkt

EAK-Abfallschlüssel

080113 - Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

080115 - wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

### Getrocknete Reste

EAK-Abfallschlüssel

080112 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

### Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel

150110 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition (gewerblich)

### Kurztitel des Expositionsszenarios

Stoffnr.CES006

### Verwendung

SU22

Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

PROC11

Nicht-industrielles Sprühen

### Zustandsform

flüssig

### Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit

Expositionsdauer

<=

8

h/d

Expositionshäufigkeit

<=

220

d/a

### Andere relevante Verwendungsbedingungen

Verwendung: Raumtemperatur

Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.

Das Abdunsten der flüchtigen organischen Stoffe erfolgt in den Raum.

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen

### Produktstoff- und Produktsicherheitsbezogene Maßnahmen

Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein. Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Atemschutz

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Empfohlener Filtertyp: Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter A2/P2

### Handschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial

Mehrschichthandschuhe aus

Geeignetes Material Fluorkautschuk / Butylkautschuk

Materialstärke  $\geq 0,7$

Durchdringungszeit  $\geq 30$

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird, und den von uns angegebenen Verwendungszweck.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Die Durchbruchzeit muss größer sein als die Endanwendungszeit des Produkts.

Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden und wenn es Anzeichen von Schäden am Handschuhmaterial gibt.

Die Leistung oder Effektivität des Handschuhs kann durch physikalisch / chemische Schäden und schlechte Wartung reduziert werden.

### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 tragen.

### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## Expositionsabschätzung und Quellenreferenz

### Arbeiter (gewerblich)

SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	55,08 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
Leitsubstanz	1-Methoxypropylacetat-2

### Arbeiter (gewerblich)

SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	13,71 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,09
Leitsubstanz	1-Methoxypropylacetat-2

### Arbeiter (gewerblich)

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	137,71 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Leitsubstanz

1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (gewerblich)**

SU

SU22

PROC

PROC10

Bewertungsmethode

dermal, Langzeit - lokal und systemisch

Expositionsabschätzung

27,43 mg/kg/d

Expositionsabschätzung (Methode)

ECETOC TRA

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

0,18

Leitsubstanz

1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (gewerblich)**

SU

SU22

PROC

PROC11

Bewertungsmethode

inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch

Inneneinsatz

Expositionsabschätzung

27,54 mg/m<sup>3</sup>

Expositionsabschätzung (Methode)

ECETOC TRA

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

0,1

Leitsubstanz

1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (gewerblich)**

SU

SU22

PROC

PROC11

Bewertungsmethode

dermal, Langzeit - lokal und systemisch

Inneneinsatz

Expositionsabschätzung

2,14 mg/kg/d

Expositionsabschätzung (Methode)

ECETOC TRA

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

0,01

Leitsubstanz

1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (gewerblich)**

SU

SU22

PROC

PROC11

Bewertungsmethode

inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch

Außeneinsatz

Expositionsabschätzung

55,08 mg/m<sup>3</sup>

Expositionsabschätzung (Methode)

ECETOC TRA

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

0,2

Leitsubstanz

1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (gewerblich)**

SU

SU22

PROC

PROC11

Bewertungsmethode

dermal, Langzeit - lokal und systemisch

Außeneinsatz

Expositionsabschätzung

107,14 mg/kg/d

Expositionsabschätzung (Methode)

ECETOC TRA

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

0,7

Leitsubstanz

1-Methoxypropylacetat-2

SU

SU21

Bewertungsmethode

dermal, Langzeit - systemisch

Inneneinsatz

Expositionsabschätzung

6 mg/kg/d

Expositionsabschätzung (Methode)

ConsExpo v4.1

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)

0,11

Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Leitsubstanz	1-Methoxypropylacetat-2
SU	SU21
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	6,83 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ConsExpo v4.1
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,6
Leitsubstanz	1-Methoxypropylacetat-2

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Leitsubstanz	Methylisobutylketon

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
Leitsubstanz	Methylisobutylketon

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Leitsubstanz	Methylisobutylketon

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Leitsubstanz	Methylisobutylketon

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,75
Leitsubstanz	Methylisobutylketon

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Leitsubstanz	Methylisobutylketon

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	Langzeitwert
	inhalativ
Expositionsabschätzung	242 mg/m <sup>3</sup>



Handelsname: Hesse UNA-COLOR FINAL COAT, seidenmatt PEX DB 46925-FT

Version: 9 / IT

Erstellt/Überarbeitet am: 21.09.2022

Ersetzt Version: 8 / IT

Druckdatum: 16.01.23

Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,504
Leitsubstanz	n-Butylacetat

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	inhalativ
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	0,05 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,172
Leitsubstanz	Xylol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	inhalativ
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,34
Leitsubstanz	Xylol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	inhalativ
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	0,05 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,172
Leitsubstanz	Xylol

## Informationen zur Expositionsvorhersage und Anleitung für nachgeschaltete Anwender

### **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

Ein nachgeschalteter Anwender kann auf Grundlage der Informationen entscheiden ob er im Rahmen des Expositionsszenarios agiert. Diese Entscheidung kann durch eine fachliche Bewertung oder durch die Nutzung der von der ECHA empfohlenen Werkzeuge zur Durchführung einer Risikobewertung erfolgen.